



Kleinkette

Lüneburger Heide

Schrittarten: Laufschriffe, Polka.

Aufstellung : Vierpaarweise im Quadrat, Zählweise A (Abbildung A).

Fassung : Durchgefaßt zum Kreis, offene Fassung, seitliche Oberarmfassung, ohne Fassung, gewöhnliche Fassung oder Armingfassung.

Erste Kehre

Großer Kreis

Takt 1–8 : Tänzer und Tänzerinnen fassen durch zum Kreis, Laufschriffe nach links, ms, links beginnend.

Takt 1–8 : Wiederholung Takt 1–8 gs.

Kette mit Rundlaufen

Takt 9–12 : Tänzer in Tanzrichtung, Tänzerinnen gegen Tanzrichtung, Kette rechtshändig beginnend bis zum Gegenpartner.

Takt 13–16 : Mit dem Gegenpartner mit seitlicher Oberarmfassung und kleinen Laufschriffen am Platz ms drehen.

Takt 9–16 : Wiederholung Takt 9–16.
Kette bis zum eigenen Partner am Gegenplatz.

Platzwechsel der Tänzerinnen

Takt 17–18 : Tänzerinnen 1 und 2 mit vier Laufschriffen vorwärts durch die Mitte, linksschultrig aneinander vorbei zum ursprünglichen Ausgangsplatz. Tänzer Pause.

Takt 19–20 : Tänzer und Tänzerinnen 1 und 2 tanzen mit seitlicher Oberarmfassung mit vier Laufschriffen ms am Platz umeinander.

Takt 21–24 : Wie Takt 17–20, Paare 3 und 4. Die Paare 1 und 2 tanzen am Platz weiter.

Takt 25–32 : Alle vier Paare tanzen am Platz weiter.

Mühle und Doppelmühle

Takt 33–36 : Tänzerinnen mit Laufschriffen rechtshändige Mühle ms zum Gegenplatz.
Tänzer Pause.

Takt 37–40 : Tänzerinnen nehmen den eigenen Tänzer in Hüftschulterfassung, ohne die Mühle zu lösen, mit zum Ausgangsplatz.

Takt 41–48 : Tänzerinnen lösen die Mühle, die Paare drehen ms, Tänzer vorwärts, zur linkshändigen Doppelmühle, mit Laufschriffen gs zum Ausgangsplatz.





Kleinkette

Lüneburger Heide

Takt 49–64 : Polka
Alle Paare tanzen mit gewöhnlicher Fassung oder Armringfassung eine ruhige Wechselschrittpolka in Tanzrichtung einmal im Kreis.

Zweite Kehre

Takt 1–8 : Tänzer und Tänzerinnen mit seitlicher Oberarmfassung und Laufsritten ms am Platz (oder rechte Handtour).

Takt 1–8 : Wiederholung Takt 1–8 gs.

Takt 9–64 : Wiederholung Takt 9–64 erste Kehre.

Dritte Kehre

Takt 1–8 : Tänzerinnenkreis mit Laufsritten ms.

Takt 1–8 : Wiederholung Takt 1–8 gs.

Takt 9–64 : Wiederholung Takt 9–64 erste Kehre.

Vierte Kehre

Takt 1–8 : Tänzermühle rechtshändig mit Laufsritten ms.

Takt 1–8 : Wiederholung Takt 1–8 linkshändig gs.

Takt 9–64 : Wiederholung Takt 9–64 erste Kehre.

Schlußkreis

Takt 1–8 : Schlußkreis mit Laufsritten ms.

Takt 1–8 : Wiederholung Takt 1–8 gs.

Anmerkung: Vielerorts wird die Wechselschrittpolka im vierten Taktteil mit einem Hüpfschritt getanzt, dies ist aber nirgends erwähnt. Ursprünglich wurden folgende Kehren getanzt:

1. Kreis, 2. Tänzerinnenmühle, 3. Tänzermühle, 4. Abtanzen Paare 1 und 2, 5. Abtanzen Paare 3 und 4, 6. Abtanzen Paar 1, 7. Abtanzen Paar 2, 8. Abtanzen Paar 3, 9. Abtanzen Paar 4 und Schlußkreis.



Unsere Tanzblätter



singtanzspiel.de

201
Blatt 3

Kleinkette

Lüneburger Heide

Dieser Tanz wurde 1963 von Günter Barfknecht (Lüneburg) aufgezeichnet. Er hat ihn bei der Landjugendgruppe Neuenkirchen bei Soltau gesehen. Deshalb wird er auch „Soltauer Kleinkette“ genannt. Die Dorfkapelle von Schwalingen hat den Tanz auf ein Tonband gespielt und meinte, er sei dort schon vor ca. 100 Jahren gespielt worden. Hans Severin hat sich mit Franz Pulmer in Verbindung gesetzt und dieser hat ihm eine zweite Melodie von Anna Helms-Blasche aus Winsen a.d. Aller (ca. 35 km von Soltau entfernt) gegeben.

Die „Kleinkette“ wurde in der Zeitschrift „Volkstanz“ Nr. 2 1967 von Hans Severin veröffentlicht.



Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft der Sing-, Tanz- und Spielkreise in Baden-Württemberg e.V., Sitz Stuttgart

© Copyright 1989

Beschreibung:
Reinhold Fink
Druckvorlage:
Annegret Walter

Kleinkette

Melodiestimme

Vorspiel

MM: ♩ = 160

① Tanz

Musical staff 1: Treble clef, 2/4 time signature. Chords: C, G7, C, C. Includes repeat signs.

Musical staff 2: Treble clef. Chords: G7, C. Includes repeat signs.

②

Musical staff 3: Treble clef. Chords: F, C, G7, C, F, C. Includes repeat signs.

③

Musical staff 4: Treble clef. Chords: G7, C, C, F. Includes repeat signs.

Musical staff 5: Treble clef. Chords: G7, C, C, G, C. Includes first and second endings.

④

Musical staff 6: Treble clef. Chords: C, F, C, G7, C. Includes repeat signs.

⑤ Polka ♩ = 140

Musical staff 7: Treble clef. Chords: G7, C, C, C, G7. Includes first and second endings.



Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft der Sing-, Tanz- und Spielkreise in Baden-Württemberg e.V., Sitz Stuttgart

Musikvorlage:
Dieter Kinzler

© Copyright 1989

Kleinkette

Melodiestimme

singtanzspiel.de

Unsere
Tanzblätter

201

Blatt 5

The image shows a musical staff in treble clef. The melody consists of the following notes: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4. The first ending is marked with '1.' and contains the notes: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4. The second ending is marked with '2.' and contains the notes: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4. Both endings are marked with a 'C' below the staff, indicating a C major chord. The piece concludes with a double bar line and a repeat sign.



Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft der Sing-, Tanz- und Spielkreise in Baden-Württemberg e.V., Sitz Stuttgart

Musikvorlage:
Dieter Kinzler

© Copyright 1989

Kleinkette

Melodiestimme für diatonische Ziehharmonika

Vorspiel

MM: ♩ = 160

① Tanz

The musical score consists of four systems of music, each with a circled number (1, 2, 3, 4) indicating a section. The music is written in 2/4 time and includes various rhythmic patterns and fingerings (1-4) for the diatonic harmonica. The first system (1) starts with a circled '1' and includes a first ending. The second system (2) starts with a circled '2'. The third system (3) starts with a circled '3' and includes a first ending and a second ending. The fourth system (4) starts with a circled '4'.



Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft der Sing-, Tanz- und Spielkreise in Baden-Württemberg e.V., Sitz Stuttgart

Musikvorlage:
Dieter Kinzler

© Copyright 1989

